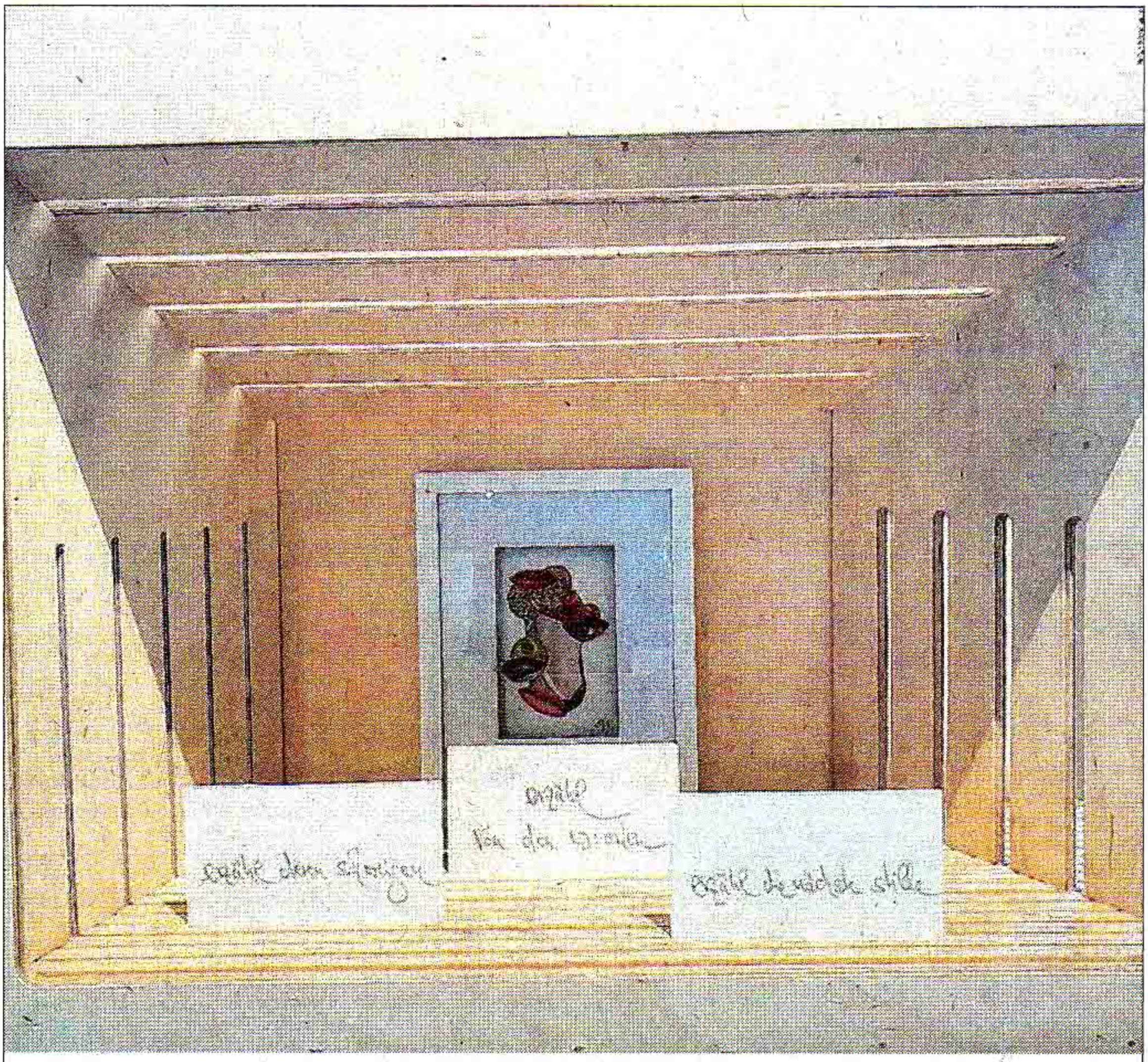


Poetisches „Raumwunder“

Lahr (red). Ein „Raumwunder“ von José F.A. Oliver ist im Foyer des Stadtmuseums Lahr ausgestellt. Das Kunstwerk widmet sich den Worten – oder genauer: dem Erzählen und Schweigen. Erzählen, so Oliver, ist die Kunst, sich anderen und damit sich selbst mitzuteilen. Die poetische Aufforderung „erzähl“ des Raumwunders, die mit einer Collage und experimenteller Sprache gestaltet ist, lädt in einem Gedicht dazu ein, sich selbst zu sein, heißt es von der Stadtverwaltung. Das Gedicht ist in einem QR-Code hinterlegt.

Oliver, 1961 in Hausach geboren, ist Lyriker, Essayist und Übersetzer. Mit seinem Raumwunder endet die monatliche Ausstellungsreihe.

Foto: Stadt Lahr